

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<i>Einleitung</i> . . . . .	1
Auseinandersetzungen über das Princip, welches der Klassi- fication der Krystalle in Gruppen zu Grunde gelegt wer- den muss . . . . .	1
<i>Kapitel I. Ueber die Gleichheit der Richtungen</i> . . . . .	3
§ 1. Gleiche Richtungen in einem Krystall. Deckgleich- heit und symmetrische Gleichheit . . . . .	3
<i>Kapitel II. Ueber die Deckaxen</i> . . . . .	5
§ 2. Deckaxe und Deckwinkel . . . . .	5
§ 3. Die Kanten einer regelmässigen Pyramide können nur dann mögliche krystallographische Axen sein, wenn der Centralwinkel der Basis der Pyramide einen ra- tionalen Cosinus hat . . . . .	7
§ 4. Der kleinste Deckwinkel um eine bestimmte Axe kann nur die Werthe $60^\circ$ , $90^\circ$ , $120^\circ$ oder $180^\circ$ haben . . .	9
§ 5. Ueber die Winkel, welche die Deckaxen mit einander bilden . . . . .	10
§ 6. Die Existenz zweier Axen von $180^\circ$ , $90^\circ$ oder $60^\circ$ , von gleicher oder verschiedener Art, deren eine mit der anderen den Winkel $\alpha$ bildet, bedingt nothwendig die Existenz einer zu den ersteren Axen senkrechten Deckaxe von $2\alpha$ . Axen von $180^\circ$ , $90^\circ$ oder $60^\circ$ , von gleicher oder verschiedener Art, können mit einander nur Winkel von $30^\circ$ , $45^\circ$ , $60^\circ$ und $90^\circ$ , oder deren Supplemente, einschliessen. . . . .	10
§ 7. Wenn eine Axe von $180^\circ$ , $90^\circ$ oder $60^\circ$ und eine zu ihr senkrechte zweite von $2\alpha$ vorhanden ist, so exi- stiren in der zu letzterer senkrechten Ebene ausser den, mit der ersten Axe Winkel von $2\alpha$ bildenden Axen derselben Art, noch Axen von $180^\circ$ , welche die Winkel zwischen den Axen der ersten Art halbiren. . . . .	11
§ 8. Eine Axe von $90^\circ$ kann mit einer anderen von $60^\circ$ , $90^\circ$ oder $180^\circ$ nur die Winkel $45^\circ$ oder $90^\circ$ ein- schliessen . . . . .	11